



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 1999 Nr. 43](#)
Veröffentlichungsdatum: 19.10.1999
Seite: 577

Zweites Gesetz zur Änderung des Kunsthochschulgesetzes

223

Zweites Gesetz zur Änderung des Kunsthochschulgesetzes

Vom 19. Oktober 1999

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen, das hiermit verkündet wird:

Artikel 1

§ 55 Abs.5 des Gesetzes über die Kunsthochschulen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kunsthochschulgesetz - KunstHG) vom 20. Oktober 1987 ([GV. NRW. S. 366](#)), geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1994 ([GV. NRW. 1995 S. 20](#)), wird wie folgt geändert:

1. In Satz 1 werden vor dem Wort „Kunstakademie“ die Wörter „Kunsthochschule für Medien Köln und der“ eingefügt.
2. Satz 2 wird wie folgt gefasst:
„Die Zahl der Vertreter der Professorengruppe nach § 16 Abs. 3 Nr. 3 verringert sich in der Kunsthochschule für Medien Köln auf vier und erhöht sich in der Kunstakademie Münster auf sieben; die Zahl der Vertreter der Gruppe der Studierenden verringert sich in der Kunsthochschule für Medien Köln auf eins.“

Artikel 2

Dieses Gesetz tritt am 1. April 2000 in Kraft.

Düsseldorf, den 19. Oktober 1999

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Der Ministerpräsident
Wolfgang C l e m e n t

(L. S.)

Die Ministerin
für Schule und Weiterbildung,
Wissenschaft und Forschung

Gabriele B e h l e r

GV. NRW. 1999 S. 577